



Berliner Festspiele
Martin-Gropius-Bau



Pressemitteilung



Botschaft des Staates Israel

**Jahrhundertzeichen
Tel Aviv Museum of Art visits Berlin
Kunst der Moderne und Gegenwart
27. März - 21. Juni 2015**

**Einladung zur Pressekonferenz:
Donnerstag, 26. März 2015, 11 Uhr
Martin-Gropius-Bau, Kinosaal**

16. März 2015



Mark Rothko, No. 24 (Untitled), 1951, Oil on canvas, 236.9 x 120.7, Tel Aviv Museum of Art, Gift of The Mark Rothko Foundation, Inc., New York, through the American Friends of the Tel Aviv Museum of Art, 1986 © Kate Rothko-Prizel & Christopher Rothko / VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Aus Anlass des 50jährigen Jahrestages der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Israel und der Bundesrepublik entsendet das Tel Aviv Museum of Art 72 Kunstwerke erstmals nach Europa, nach Berlin. Es werde Werke aus den Bereichen Moderne Kunst, Grafik und Israelische Kunst gezeigt. Viele sind beispielhaft für wichtige künstlerische Strömungen des 20. Jahrhunderts. Arbeiten von Künstlern wie Alexander Archipenko, Max Beckmann, Marc Chagall, Edgar Degas, Erich Heckel, Alberto Giacometti, Wassily Kandinsky, Jackson Pollock, Ludwig Meidner, Pablo Picasso, Mark Rothko, Egon Schiele und Lesser Ury sind zu sehen. Den Klassikern werden kontrapunktisch Video- und Installationskunst israelischer Künstlerinnen und Künstler gegenübergestellt. Der Dialog zwischen klassischer Moderne und zeitgenössischer israelischer Medienkunst ist Teil des kuratorischen Konzeptes.

Etliche der Künstlerinnen und Künstler aus Israel sind anwesend

Zur Pressekonferenz erwarten Sie auf dem Podium:

Suzanne Landau, Tel Aviv Museum of Art, Direktorin

Raphael Gamzou, Stellvertretender Generaldirektor des israelischen Außenministeriums und Leiter der Abteilung Kultur und Wissenschaft

Ran Yaakoby, Botschaft des Staates Israel, Gesandter-Botschaftsrat, Leiter Kultur

Raz Samira, Tel Aviv Museum of Art, Kuratorin für Moderne Kunst

Irith Hodar, Tel Aviv Museum of Art, Kuratorin für Grafik und Zeichnungen

Ellen Ginton, Tel Aviv Museum of Art, Kuratorin für Israelische Kunst

Thomas Oberender, Berliner Festspiele, Intendant

Gereon Sievernich, Martin-Gropius-Bau, Direktor

Die Ausstellung ist von 10-14 Uhr für die Presse geöffnet.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular entnehmen Sie bitte der Anlage.

Kontakt:

Martin-Gropius-Bau
Niederkirchnerstraße 7
10963 Berlin
Tel +49 30 254 86-0
Fax +49 30 254 86-107
www.gropiusbau.de

Kommunikation
Leitung: Dr. Susanne Rockweiler

Presse: Christiane Zippel
T +49 30 254 86 - 236
F +49 30 254 86 - 235
presse@gropiusbau.de

Organisation: Ellen Clemens
T +49 30 254 86 - 123
F +49 30 254 86 - 107
organisation@gropiusbau.de

Service



Die Veranstaltungen der Berliner Festspiele finden Sie auch auf www.berlin-buehnen.de, dem gemeinsamen Internetportal der Berliner Bühnen.

Wenn Sie den Presse-Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an presse@gropiusbau.de

[Martin-Gropius-Bau](#), [Bundeswettbewerbe](#), [Foreign Affairs](#), [Jazzfest Berlin](#),
[MaerzMusik](#), [Musikfest Berlin](#), [Theatertreffen](#)

Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH, Schöneberger Straße 15, 10963 Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRG Nr. 96 HRB 29357
Geschäftsführung/Intendanz: Dr. Thomas Oberender, Prof. Dieter Kosslick,
Prof. Dr. Bernd M. Scherer, Charlotte Sieben
Vorsitzende des Aufsichtsrats: Staatsministerin Prof. Monika Grütters, MdB

Presseabteilung
Botschaft des Staates Israel
Tel: 030-89045 402
press3@berlin.mfa.gov.il
www.israel.de

www.israel50deutschland.de

